

DIE klimaschonende Alternative zum Autoverkehr ist der sog. Umweltverbund aus Fuß-, Fahrrad- und öffentlichem Verkehr. Zu ihm sind auch Taxis und das Car-Sharing zu rechnen. Besonders bei der Kombination von Fahrrad mit Bahnen und Bussen gibt es für den umweltbewusst Reisenden jedoch manche Hürde zu nehmen, um zu seinem Ziel zu kommen.

In diesem Faltblatt haben wir Ihnen die Möglichkeiten und Bedingungen der Fahrradmitnahme im Regional-, Fern- und internationalen Verkehr in Bussen und Bahnen zusammengestellt.

Während in den Nahverkehrszügen so gut wie in ganz Deutschland die Mitnahme möglich ist, ist sie in Stadt- und Regionalbussen sowie in Straßenbahnen regional ganz unterschiedlich geregelt. Im Eisenbahnfernverkehr der Deutschen Bahn ist die Mitnahme nur in IC-, EC- und Nachtzügen möglich. Die Mitnahme ins Ausland ist im Fernverkehr auf wenige Züge beschränkt.

Für Reisen ins Ausland gibt es aber auch private Fahrradbus-Veranstalter.

Fahrradmitnahme

Grundsätzlich muss beachtet werden, dass – außer bei reservierten Plätzen – kein Anspruch auf Mitnahme des Fahrrades besteht. Voraussetzung ist überall, dass ausreichend Platz vorhanden ist; außerdem haben Rollstuhlfahrer und Eltern mit Kinderwägen immer Vorrang.

Regionalverkehr in Deutschland

Im Regional- und Nahverkehr gibt es nicht nur deutschlandweit, sondern auch in Baden-Württemberg ganz unterschiedliche Regelungen. So ist in vielen Regionen die Mitnahme in den Zügen kostenlos, in anderen nicht. In einigen Regionen ist die Mitnahme auch in den Stadtbussen und -bahnen möglich, in anderen unter keinen Umständen. Auch die Preise für die Fahrradmitnahme unterscheiden sich stark. Und nicht zuletzt sind die Zeiten, in denen das Rad mitgenommen werden kann, je nach Region unterschiedlich.

Fernverkehr in Deutschland

So ist im DB-Eisenbahnfernverkehr die Fahrradmitnahme auf die IC- und EC-Züge sowie auf die Nachtzüge beschränkt. Um das Fahrrad mitnehmen zu können, benötigt man eine Fahrradkarte mit Stellplatzreservierung. Auch in der InterConnex-Verbindung Leipzig–Berlin–Rostock/Warnemünde ist die Fahrradmitnahme nach Reservierung möglich.

Mitnahme ins und im Ausland

Die grenzüberschreitende Mitnahme von Fahrrädern ist in folgende Länder in dafür zugelassenen Zügen möglich: Belgien, Dänemark, Frankreich, Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Polen, Schweiz, Slowakei, Tschechien und Ungarn.

In diesen und vielen anderen europäischen Ländern ist auch eine Fahrradmitnahme in den Inlandszügen, überall im Regionalverkehr, oft auch im Fernverkehr, möglich.

Fahrradversand als Kuriergepäck

Innerhalb Deutschlands und in die Nachbarländer Luxemburg, Österreich, Schweiz und Südtirol (Italien) ist auch der Versand von Fahrrädern als Kuriergepäck möglich, allerdings nicht für Tandems, Liege- und Dreiräder. Dabei müssen die Räder in vorgeschriebener Weise verpackt werden.

Innerhalb Deutschlands dauert der Transport 2, auf die Nordseeinseln und die Insel Hiddensee 3 Werktage. Nach Österreich muss man mit 3, in die anderen Länder mit 5 Tagen rechnen.

Innerhalb Deutschlands sowie nach Österreich und Südtirol ist nur Haus-zu-Haus-Service möglich, in die Schweiz und nach Luxemburg nur der Versand an und von dortigen Bahnhöfen.

Weitere Infos unter www.bahn.de/p/view/service/fahrrad/rad_kuriergepaeck.shtml.

Wo bekomme ich Informationen?

Informationen zur Fahrradmitnahme im Nah- und Regionalverkehr bekommt man bei den Verkehrsunternehmen und Verkehrsverbänden.

Für die Fahrradmitnahme in den Zügen im In- und Ausland kann man auf der DB-Homepage www.bahn.de bei der Suche nach Zugverbindungen unter „Optionen“ „Fahrradmitnahme“ anfragen. Dann werden auf der gewünschten Relation nur die Verbindungen herausgesucht, bei denen eine Mitnahme möglich ist.

DB-Radfahrer-Hotline 0180 5 99 66 33 (14 ct/Min. aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk ggf. abweichend). **TIPP:** Wenn nach der Wahl dieser allgemeinen DB-Service-Nummer die automatische Stimme zu sprechen beginnt, einfach mehrfach „Fahrrad“ sagen, nicht die Menüauswahlpunkte abwarten!

Viele Informationen zur Fahrradmitnahme in den DB-Zügen enthält die DB-Broschüre „Bahn&Bike“, die man an den Bahnhöfen und in DB-Agenturen bekommt und sich im Internet unter

www.bahn.de/p/view/service/fahrrad/mitnahme/bahn_und_fahrrad.shtml

herunterladen kann. Sie enthält auch Fahrpläne für viele Fahrradzüge in Deutschland, die Regelungen der Fahrradmitnahme in die und in den Nachbarländer(n) und eine Auflistung vieler Fahrradvermietungen in Deutschland.

Für die Fahrradmitnahme in Bahnen und Bussen des Nahverkehrs in Baden-Württemberg gibt es ein Faltblatt des VCD, das man unter www.vcd-bw.de/service/radverkehr/fahrradmitnahme/index.html auch aus dem Internet herunterladen kann.

Eine gute Übersicht über die Möglichkeiten, mit Fahrrad in europäische Länder zu reisen und dort herumzukommen, bietet die Homepage von Verträglich Reisen unter www.vertraeglich-reisen.de/anreise-zug/ und www.vertraeglich-reisen.de/anreise-zug/service-radreisen.php.

Informationen über den Fahrradversand als Kuriergepäck erhalten Sie unter www.bahn.de/p/view/service/fahrrad/rad_kuriergepaeck.shtml

Was sind die Kosten?

Regionalverkehr in Deutschland

Innerhalb der Verkehrsverbände ist die Mitnahme teilweise kostenlos, kann aber auch einen zusätzlichen Erwachsenentarif kosten.

TIPP: Bei hohen Fahrradmitnahme-Preisen im Verbund ist es manchmal günstiger, ein DB-Ticket zu einem kurz hinter der Verbundgrenze liegenden Ziel zu kaufen und die DB-Fahrrad-tageskarte zu lösen.

Diese gilt für die Mitnahme eines Rades über Verbundgrenzen hinweg und bundesweit in den Zügen des Nahverkehrs (IRE, RE, RB und S-Bahnen) und kostet 4,50 Euro.

In **Bayern** gibt es eine Fahrrad-Tageskarte zu 4,50 Euro, die auch in den Verbundverkehrsmitteln im Raum München (MVV) und im Raum Nürnberg (VGN) gültig ist. Weitere Infos unter www.bayern-takt.de/public_main_modul.php?ses=&page_id=368&document_id=221

In **Nordrhein-Westfalen** gibt es das ‚FahrradTicket NRW‘, das für einen Tag in allen Bussen, Straßen-, Stadt- und U-Bahnen, S-Bahnen, Regionalbahnen und RegionalExpress-Zügen gültig ist. Weitere Infos unter www.nahverkehr.nrw.de/d/3253/.

Fernverkehr in Deutschland

Der Preis für die Fahrradmitnahme im DB-Fernverkehr (einfache Fahrt) beträgt 6,- Euro mit BahnCard und 9,- Euro ohne

BahnCard. Die Fahrradmitnahme in den InterConnex-Zügen kostet 5,- Euro pro Strecke.

Mitnahme ins Ausland

Für die grenzüberschreitende Fahrradmitnahme ist eine Internationale Fahrradkarte erforderlich. In Deutschland kostet sie 10,- Euro und beinhaltet eine kostenlose Stellplatzreservierung. Sie ist bis zu Ihrem Zielbahnhof ohne weiteren Aufpreis gültig. Allerdings sind beim Umsteigen in Nahverkehrszüge im Ausland teilweise Sonderregelungen zu beachten.

Internationale Fahrradkarten können für Hin- und Rückfahrten in Deutschland gebucht werden. Der Kauf einer internationalen Fahrradkarte für die Rückfahrt aus Italien und Polen ist jedoch nur im dort möglich. Den Stellplatz für die Rückfahrt können Sie gleichzeitig in Deutschland buchen (bis zu 3 Monate vor dem Reisetag).

In Tageszügen aus Frankreich, Italien und Tschechien können keine Stellplatzreservierungen für die Rückfahrt gebucht werden. In den TGV-Zügen auf der Strecke München–Paris können Fahrräder nur für eine grenzüberschreitende Reise mitgenommen werden (Reservierung 10,- Euro).

Fahrradmitnahme im Ausland

In Frankreich ist die Mitnahme in allen Zügen außer TGV und Nachtzügen kostenlos. Bei TGV-Zügen besteht allerdings Reservierungspflicht (10,- Euro).

Fahrradversand als Kuriergepäck

Für den Versand innerhalb von **Deutschland** entstehen folgende Kosten: Fahrrad (je Stück und Richtung) 25,80 Euro, Fahrradverpackung 5,90 Euro, Aufpreis für die Nordseeinseln und Hiddensee 7,00 Euro.

Der Versand nach und von Bahnhöfen in **Südtirol** kostet für das 1. und 2. Rad je 24,90, für das 3. und 4. Rad je 18,90 Euro. Hausbedienung zusätzlich 14,50 Euro.

Der Versand an Bahnhöfe in **Luxemburg** kostet für das 1. und 2. Rad je 31,-, für das 3. und 4. Rad je 25,- Euro. Von Luxemburg kostet jedes Rad je 10,- Euro.

Der Versand nach und von **Österreich** kostet für das 1. und 2. Rad je 31,90, für das 3. und 4. Rad je 25,90 Euro. Der Rücktransport kann zu den gleichen Preisen beim Lösen des Hintransports mitgekauft werden.

Der Versand an Bahnhöfe in der **Schweiz** kostet für das 1. und 2. Rad je 31,-, für das 3. und 4. Rad je 25,- Euro. Der Rücktransport von Schweizer Bahnhöfen kostet 30,- CHF, für Familien und Gruppen 24,- CHF je Rad. Der Versand in die

Schweiz kann nur an Bahnschaltern gebucht werden, da hier eine Zollerklärung auszufüllen ist.

Wo bekomme ich Fahrrad-Karte und Reservierung?

Für den DB-Fernverkehr gibt es diese bei allen Kundencentern, Bahnschaltern und DB-Agenturen. Für den innerdeutschen Fernverkehr ist dies auch online möglich. Weitere Informationen dazu erhalten Sie unter

www.bahn.de/p/view/buchung/onlineticket/onlineticket.shtml

Die Tickets und Reservierungen für die InterConnex-Verbindung Leipzig–Berlin–Rostock/Warnemünde erhalten Sie in vielen Vorverkaufsstellen und im Internet. Weitere Informationen unter www.interconnex.com.

Die Reservierung sollte mindestens einen Tag vor Abfahrt erfolgen, ratsam ist angesichts des beschränkten Platzangebotes jedoch eine möglichst frühzeitige Reservierung.

Für den Fahrradversand als Kuriergepäck sind in Deutschland die Rücktransporte nur für Reisen innerhalb von Deutschland und Österreich möglich. Der Rücktransport von Luxemburg, Südtirol und der Schweiz ist nur dort buchbar.

Fahrrad-Fernbusse

Die Möglichkeit, mit dem Fahrrad in Fernbussen in europäische Länder zu reisen, um dann selbständig unterwegs zu sein, besteht momentan für folgende Länder: Frankreich (Bretagne, Burgund, Dordogne, Provence), Katalonien, Nord- und Mittelitalien, Schweden, Schweiz, England, Irland, Niederlande. Weitere Informationen unter www.vertraeglich-reisen.de/anreise-zug/service-radreisen.php und www.natours.de/bb09/.

Herausgeber: Verkehrsclub Deutschland (VCD),
Regionalverband Südlicher Oberrhein e.V.
Salstraße1, 79098 Freiburg
Tel. 0761-2 58 58, www.vcd.org/freiburg

Text und Redaktion: Hannes Linck; © VCD 2009

Der VCD macht sich stark für Fahrrad, Bus und Bahn.

Machen Sie den VCD stark durch Ihre Spende, Mitgliedschaft oder Mitarbeit!

Spendenkonto: 80 22 36 09 00, GLS-Bank BLZ 430 609 67

VCD Service

Fahrradmitnahme in Bahn und Bus

Deutschland und Nachbarländer

